

 <p>Grassi Museum für Angewandte Kunst / Esther Hoyer [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Weibliche Figur</p> <p>Museum: GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig Johannisplatz 5-11 04103 Leipzig +49(0)341 2229100 grassimuseum@leipzig.de</p> <p>Sammlung: Fayencen, Antike bis Historismus</p> <p>Inventarnummer: 1907.760</p>
--	---

Beschreibung

Auf flacher quadratischer Sockelplatte stehende weibliche Figur, nach rechts gewandt. Der Kontur des linken Beines – des Standbeines – ist unter dem langen Kleid nicht zu erkennen, das Spielbein ist vorgestellt und im Knie leicht angewinkelt. Sie hat den rechten Arm an die Brust gelegt, in der herabhängenden Linken hält sie ein Musikinstrument (Tamburin?). Die Haare sind am Hinterkopf zu einem Knoten zusammengenommen. Der linke Träger des antikisch anmutenden und mehrere parallel verlaufende Falten aufweisenden Kleides ist von der Schulter gerutscht.

Glasurabplatzungen an den Haaren und am Musikinstrument in der linken Hand.

Glasurfehlstellen zwischen Gewand und Füßen.

Ohne Marke

Vermächtnis F. F. Jost, Leipzig, 1907

Die Figur war nach der Liste vom 15.10.1943 in Schloss Sahlis (bei Kohren) ausgelagert. Danach von der ehemaligen Sowjetunion beschlagnahmt, wurde sie am 5.9.1946 im Puschkin-Museum Moskau ausgepackt. Die Rückführung ins Museum erfolgte 1958/59.

Grunddaten

Material/Technik:

Fayence, Scherben ockerfarben, Glasur weiß, Inglasurbemalung in Blau

Maße:

Höhe: 25,5 cm, Breite: 7,5 cm, Tiefe: 8,5 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1730-1740

wer Braunschweiger Fayencemanufaktur I
wo Braunschweig

Schlagworte

- Fayence
- Figur (Darstellung)
- Kleid
- Musikinstrument
- Weibliche Figur

Literatur

- Rudi, Thomas (2017): Europäische Fayencen 17. - 18. Jahrhundert. Bestands- und Verlustkatalog GRASSI Museum für angewandte Kunst Leipzig. Leipzig, Kat. Nr. 76